

Ⓩ Demnächst erscheint:

Über

Eier-Konservierung.

Von **Dr. Fr. Prall**
in Bremen.

Preis *M* 1.—.

Käufer ist jeder Landwirt, Geflügelzüchter, Lebensmittelhändler. Die kleine Schrift ist auch aus dem Schaufenster leicht zu verkaufen, jedoch kann ich nur in mässiger Anzahl in Kommission liefern.

Ich bitte, Ihren Bedarf zu verlangen.

Berlin, Oktober 1907.

Julius Springer.

Ⓩ Neujahr 1908 erscheint:

Photographischer Anzeiger.

Herausgegeben und redigiert von **Dr. S. Hausmann** (Strassburg i. Els.).

Berufs- und Amateur-Photographen soll Gelegenheit geboten werden, Photographien von sachlichem (namentlich kunstgeschichtlichem) oder ästhetischem Interesse anzubieten, Kunsthistorikern, Philologen etc. Gelegenheit, Nachfragen nach bestimmten Photographien zu veröffentlichen. Also: Annäherung der beiderseitigen Interessentenkreise! Erscheint monatlich. Jahresabonnement 6 *M* in Deutschland (4 *M* 50 $\frac{1}{2}$ no.), (8 Kronen in Österreich-Ungarn, 10 Francs im übrigen Ausland). Günstige Insertionsgelegenheit! Prospekte zur Versendung an Interessenten in beschränkter Anzahl zur Verfügung.

Kommissionsverlag von Josef Singer in Strassburg i. E.

Verlag von J. J. Weber in Leipzig

Leipzig, im Oktober 1907
Reudnitzer Straße 1-7.

Anfang November wird erscheinen:

Ⓩ Graphologie

von

Rudolphine Poppée

beeidigte Schriftsachverständige beim I. I. Landesgericht Wien

Mit zahlreichen in den Text gedruckten Schriftproben. In Originalleinenband 4 Mark ord., 3 Mark netto, 2 Mark 65 Pfg. bar. Auf 10 Exemplare, auch wenn innerhalb eines Jahres nach und nach bezogen, 1 Freiexemplar.

Inhaltsverzeichnis: Geschichtlicher Überblick. — Lehrplan: Wahl der Schriftproben. Ränder. Zeilen. Größe der Schrift. Schriftlage. Abnehmende und anwachsende Wörter. Runde und eckige Schrift. Einfache und gezierte Schrift. Regelmäßige und unregelmäßige Schriften. Enge und breite Schriften. Dicke und dünne Schrift. Farbensinn. Gebundene und vereinzelt Buchstaben. Anstriche. Endstriche. Der t-Strich. Ober- und Unterlängen. Interpunktion. Zeichen über dem u. Unterschriften mit Namenszug. — Streifzug durch das Alphabet. — Die Graphologie im praktischen Leben: Theologen-Handschriften. Gelehrten-Handschriften. Diplomaten- und Aristokraten-Handschriften. Juristen-Handschriften. Ärzte-Handschriften. Kunstkritiker-Handschriften. Disziplin-Handschriften. Maler- und Bildhauer-Handschriften. Schauspieler-Handschriften. Handwerker-Handschriften. Kaufleute-Handschriften. Schriften von Verwandten. — Medizinische Graphologie. — Kriminelle Graphologie.

Käufer sind außer Berufsgraphologen Mediziner, Juristen, Philosophen, Lehrer und Erzieher sowie jeder Gebildete überhaupt, u. a. auch die gebildete Damenwelt usw. usw.

Ich ersuche um Angabe Ihres Bedarfs, da ich nur auf Verlangen versenden kann.

J. J. Weber.